

# CK & WHITE DIAMOND











'	V	'orwort	$\times$	tec	hniecl	h = 1	Sine	フけル	atio	ner
		OIVVOIL	<u> </u>				Opc	∠IIII	katio	

### Vorwort

VIELEN DANK, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Marke SPRUDELUX entschieden haben.

Zur Ihrer eigenen Sicherheit und für die korrekte Funktion der Anlage. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie die Anlage installieren und benutzen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zusammen mit dem Gerät für den späteren Gebrauch auf. Sollten andere Personen diese Anlage nutzen, so stellen Sie ihnen diese Anleitung zur Verfügung. Wenn Sie die Anlage verkaufen, gehört diese Anleitung zum Gerät und muss mitgeliefert werden.

SPRUDELUX übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen, Eigentum oder Tieren, die infolge einer Nichtbeachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung direkt oder indirekt entstehen können, besonders hinsichtlich Installation, Betrieb und Wartung des Geräts.

# **Technische Spezifikationen**

Model	SPRUDELUX BLACK & WHITE DIAMOND COLD
Ausführung	Untertischanlage
Filtrationsmetode	Aktivkohlefilter mit antibakteriellen Silberionen
Temperatur des Ausgangsproduktes	wählbar 4 - 12°C
Armatur	Touch-Buttons
	Material: Edelstahl SS304
	LED Beleuchtung
Bohrung für die Armatur Arbeitsplatte o. Spüle	min. 26 mm - max. 32 mm
Ausgabe Wasserarten	1. gefiltert still, raumtemperiert
	2. gefiltert still, gekühlt
	3. gefiltert gekühlt mit Kohlensäure versetzt
Durchflussmenge stilles Wasser	2 Liter / Minute
Durchflussmenge gekühltes Wasser	2 Liter / Minute
Durchflussmenge gekühltes Wasser mit CO2	ca. 2 - 3 Liter / Minute
Wasserdruck (Hauswasseranschluss)	min. 1 bar / max. 5 bar – empfohlen 2 bar
Karbonisierungssystem	Befeuchter / Sättiger (Saturator)
Tankvolumen	4 Liter
Kompressor	luftgekühlt / Silent-Fan-Technology
Stromverbrauch im Betrieb	Max. 100 Watt/h
Stromverbrauch im Stand-by Modus	1,6 Watt/h
Durchschnittlicher Jahresverbrauch	circa 87,6 kWh
Geräuschpegel	62 dB (A) - 55 dB (A)
Maße B x H x T	230 x 395 x 390 mm
Gewicht	17,5 kg
Garantie	2 Jahre für Privatpersonen / 1 Jahr für Geschäftskunden

# Garantiebedingungen

Neues Wasser Group gewährt eine 24-monatige Garantie ab Kaufdatum. Die Garantie bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Produktes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch eine Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- · Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Betriebsanleitung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu öffnen oder zu reparieren.
- Es wurden nur original SPRUDELUX Ersatz-, Ergänzungs-, Zubehör- und Verschleißteile verwendet.
- Vorlage des Kaufbelegs.

Normale Abnutzung von Teilen und Komponenten, optische Veränderungen, zerbrechliche Teile wie Glas oder Plastik, sowie Verschleiß- und Verbrauchsteile (wie Filter, Membranen und Vorratsbehälter) sind von der Garantie ausgeschlossen.

Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist.

Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, eine nicht haushaltsübliche Nutzung, Fahrlässigkeit, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Die Transportkosten durch ein Speditionsunternehmen sind nicht in der Garantie enthalten. Um diese zu verringern, bewahren Sie bitte die Originalverpackung so wie die eventuell mitgelieferte Palette für den Zeitraum der Garantie auf.

Diese Garantie beschränkt sich auf die Ersatzlieferung und Reparatur nach den vorgenannten Bedingungen. Andere Ansprüche gegen uns, etwa auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist — sind ausgeschlossen. Diese Garantie berührt selbstverständlich nicht die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungsansprüche.

# Copyright

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Somit sind auch alle darin enthaltene Bilder und Texte als geistliches Eigentum von **Neues Wasser Group** zu betrachten.

Jede Vervielfältigung, Verwendung und / oder Veröffentlichung des Inhaltes in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sind ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von **Neues Wasser Group** nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichtet zu Schadenersatz. **Neues Wasser Group** behält sich das Recht vor, zusätzliche Ansprüche geltend zu machen.

# Wichtige Sicherheitshinweise

### WARNUNG - Erstickungsgefahr!

- Das CO₂ Gas ist farblos und weitgehend Geruchs-- und geschmacksneutral und kann daher von Menschen nicht wahrgenommen werden.
- Bei unsachgemässem Gebrauch und Aufbewahrung der CO<sub>2</sub> Gasflaschen könnte Kohlenstoffdioxid entweichen. Bereits bei Konzentrationen von ungefähr 4-5 % in der Luft (normale Atemluft enthält ca. 0,04 % Kohlenstoffdioxid) jedoch führt das Gas zu Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen, Atemprobleme, Krämpfe, Ohnmacht und Atemstillstand.
  - Wenn eine Kohlendioxid-Konzentration von über 10 % auftritt, führt dies zu Bewusstlosigkeit in weniger als einer Minute. Ohne unverzügliche Gegenmaßnahmen wird diese Situation zum Tod führen.
- Bitte beachten Sie stets die Hinweise auf dem Etikett und im Sicherheitsblatt der CO<sub>2</sub> Zylinder.
- Wenn Sie den Verdacht haben, dass die CO<sub>2</sub>-Konzentration steigt, versuchen Sie nicht einzuatmen, verlassen Sie umgehend den gefährlichen Bereich und lüften Sie den Aufstellort vollständig.
- In Räumen ohne natürliche Be- und Entlüftung ist eine technische Lösung oder ein Gaswarngerät (optional erhältlich) notwendig.

Beispielberechnung Gefährdung durch Druckgasversorgung (CO<sub>2</sub>):

Situation: Aufstellungsraum für Druckgasbehälter mit z.B. 20 m² Grundfläche.

Berechnung: Raumgröße:  $20 \text{ m}^2 \times 2,50 \text{ m}$  Höhe =  $50 \text{ m}^3$  Raumvolumen Druckgasbehälter:  $10 \text{ kg CO}_2$ : dies entspricht ca.  $5 \text{ m}^3$  Gasvolumen Formel: Gaskonzentration = Gasvolumen / Raumvolumen x  $100 \text{ m}^2$ 

# Umrechnungstabelle der Gasmenge von der CO<sup>2</sup>-Flasche (Flascheninhalt)

CO <sup>2</sup> Gasflasche	in Liter	Gasmenge	Raumvolumen
2 kg	1.000 L	1,00 m <sup>3</sup>	34 m <sup>3</sup>
6 kg	3.000 L	3,00 m <sup>3</sup>	102 m <sup>3</sup>
10 kg	5.000 L	5,000 m <sup>3</sup>	170 m <sup>3</sup>

# Allgemeine Sicherheitshinweise zum Umgang mit ${\rm CO_2}$ Gasflaschen

- Lesen Sie dazu WARNUNG Erstickungsgefahr unter wichtigen Sicherheitshinweisen
- Die Kohlendioxidflasche niemals starker Erwärmung (durch direkte Sonneneinstrahlung, offenes Feuer, Heizkörper o.ä.) aussetzen. Ebenso darf die CO<sub>2</sub>-Flasche nicht in direkter Nähe zu Brenngas- oder Sauerstoffflaschen gelagert oder benutzt werden.
- Die CO<sub>2</sub>-Flasche steht unter Druck. Eine unsachgemäßer Handhabung kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen verursachen.
- Flasche niemals ohne Druckminderer nutzen, defekte Teile sofort austauschen.
- Vor Korrosion, Beschädigung und unbefugtem Zugriff schützen.
- Verwenden Sie nur ausschließlich natürliche, lebensmittelreine Kohlensäure nach EU Standard E290 für die Herstellung von mineralisiertem Wasser.
- Der CO<sub>2</sub> Zylinder sollte beim Transport, der Aufbewahrung und der Nutzung immer aufrecht stehen.

ACHTUNG – Explosionsgefahr:  $CO_2$  Zylinder sollte nur stehend verwendet werden und gegen Umfallen gesichert werden!

# Wichtige Sicherheitshinweise

### Allgemeine Sicherheitshinweise

- Halten Sie das Gerät, Zubehörteile und die Verpackungsmaterialien von Kindern und Haustieren fern, um Unfälle und Erstickung vorzubeugen.
- Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehnen Zweck.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit beschränkten geistigen, physikalischen oder sensorischen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt werden, außer sie werden aufmerksam beaufsichtigt und eingewiesen.
- Bei einem Leitungsdruck über 5 bar muss ein Druckregler installiert werden.
- Das Gerät nur in den geschlossenen Räumen verwenden und vor Regen, Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen schützen.
- Die Installation und der Service sollte von einem Fachmann vorgenommen werden. Fehlerhafte Installation kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel für den Netzanschluss des Gerätes.
- Bitte entsorgen Sie das Gerät, wenn es defekt ist oder keine Nutzung mehr geplant ist, entsprechend der Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Richtlinie WEEE. Für Rückfragen stehen Ihnen die lokalen Behörden, die für die Entsorgung zuständig sind, zur Verfügung.

# WARNUNG - Stromschlaggefahr!

- Akute Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Teilen. Eine Beschädigung der Kabelisolierung oder einzelner Komponenten kann lebensbedrohlich sein.
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Falls das Gerät defekt oder beschädigt ist, versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder selbst zu reparieren. Nur ein qualifizierter Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger um das Gerät zu reinigen.
- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

# WARNUNG - Überhitzungsgefahr!

- Stellen Sie sicher, das ausreichend Belüftung für die Kühlung der Anlage vorhanden ist. Dazu lassen Sie bitte mindesten 15 cm auf der Rück- und Oberseite Abstand für die Luftzirkulation. Unter Umständen kann es auch nötig sein, geeignete Löcher oder Schlitze in den Schrank oder die Tür zu schneiden.
- Sollte nicht ausreichende Kühlung der Anlage stattfinden und wird diese im Betrieb auf über 40 °C
  erhitzt, kann das Gerät beschädigt werden. Jegliche Funktionsstörung, die auf unsachgemäßen
  Einbau hinweisen, werden von der Garantie ausgeschlossen.

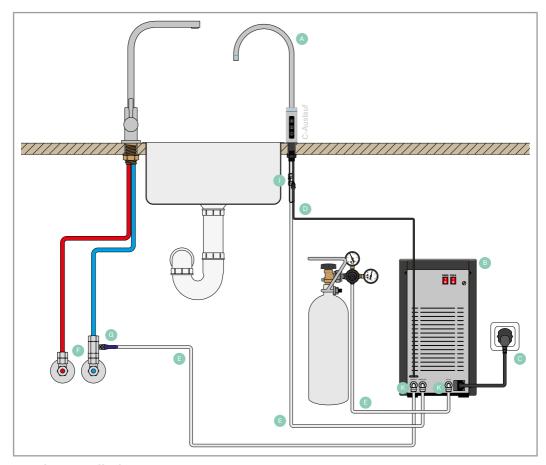
# Inhalt der Verpackung



- A. Wasserhahn mit Fiberring und Befestigungsmutter
- B. SPRUDELUX DIAMOND Trinkwasseranlage
- C. Netzkabel & Wasserhahn-Anschlusskabel
- D. Anschlussschlauch
- E. Verbindungsstück, 3x Schlauchschelle und Silikonschlauch

- F. T-Stück
- G. Eingangskugelventil
- H. PTFE Band
- I.
- I. Gerader Verbinder
- K. Anschlusswinkel 3x

# Übersicht der Installation



# Vor der Installation

- Überprüfen Sie, ob der Küchenschrank das Gewicht von die SPRUDELUX BLUE DIAMOND inklusive Gasflasche aufnehmen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (siehe auch WAR-NUNG - Überhitzungsgefahr).
- Achtung: Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, der Eingangskugelventil, das Eckventil und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.

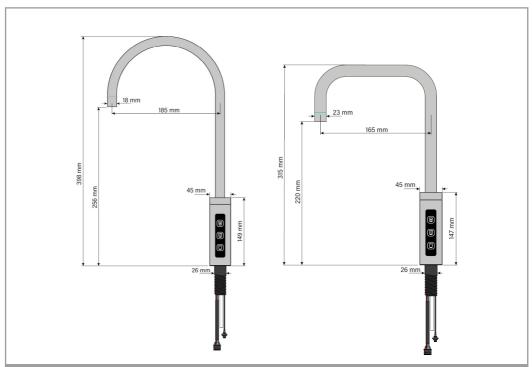
# Wir empfehlen Ihnen die Installation in folgenden Schritten durchzuführen:

- 1. Loch bohren
- 2. Touch-Buttons-Armatur montieren
- T-Stück installieren
- 4. Zuwasseranschluss verlegen

- 5. Wasserhahn mit der Anlage verbinden
- 6. CO<sub>2</sub> Zylinder anschließen
- 7. Anschluss und Geräteprüfung
- 8. Inbetriebnahme

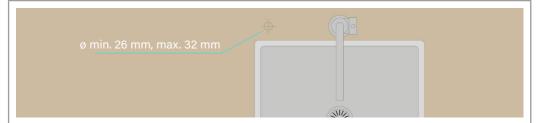
# Installationsschritt 1: Loch bohren

- Die Armatur sollte möglichst in einer Ecke des Spülbeckens platziert werden, sodass auslaufendes Wasser ins Spülbecken abfließen kann und ausreichend Freiraum unter dem Auslauf vorhanden ist.
- Beachten Sie den Schwenkradius der Touch-Buttons-Armatur und halten Sie dementsprechend genügend Abstand zu Mischbatterie oder anderen festinstallierten Gegenständen auf der Arbeitsplatte.



# Position der Touch-Buttons-Armatur

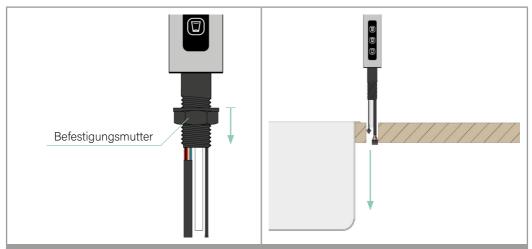
Bestimmen die Position der Touch-Armatur anhand der Abmessungen des Waschbeckens und die Reichweite des Auslaufs der Touch-Armatur ab dem Mittelpunkt des Wasserhahnloches.



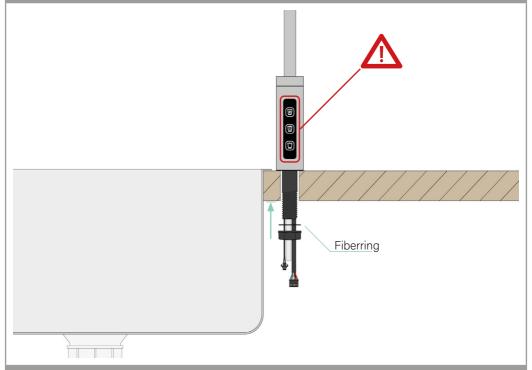
### Loch bohren für die Armatur

Bohren Sie ein Loch von 26 mm Durchmesser in Ihre Arbeitsplatte. Verwenden Sie einen für dieses Material geeigneten Bohrer.

# Installationsschritt 2: Touch-Buttons-Armatur montieren



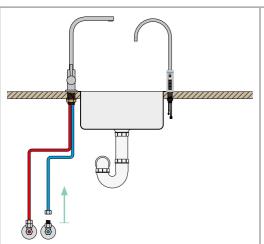
# Hahn durch die Anrichte

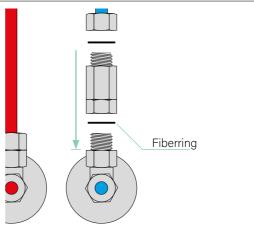


### Hahn festziehen

# Installationsschritt 3: T-Stück installieren

 Der SPRUDELUX Touch-Buttons-Wasserhahn muss gemäß den vor Ort geltenden Vorschriften angeschlossen werden.



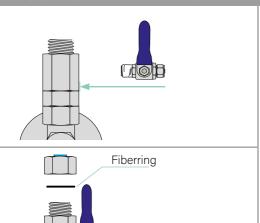


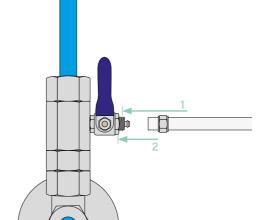
# Wasser absperren

Vor der Installation die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperren. Den Kaltwasserschlauch von dem Eckventil lösen.

# T-Stück anschließen

Das T-Stück mit einem Fiberring auf dem Eckventil montieren und mit einem Schlüssel festziehen.





# Eingangskugelventil anbringen

Das Gewinde des Eingangskugelventil mehrmals mit dem PTFE-Band umwickeln. Das Hahnstück in das T-Stück einschrauben und mit einem Schlüssel festziehen.

### Kaltwasserschlauch anschließen

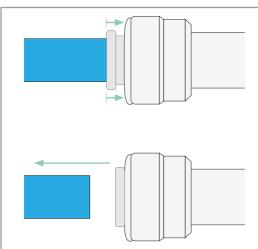
Den Kaltwasserschlauch an dem T-Stück anschließen und festziehen.

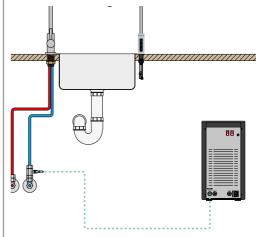
### Zulaufschlauch installieren

Die Mutter am Eingangskugelventil lösen und auf den Schlauch fädeln.

Den Schlauch auf das Eingangskugelventil bis zum Anschlag stecken (1) und die Mutter festziehen (2).

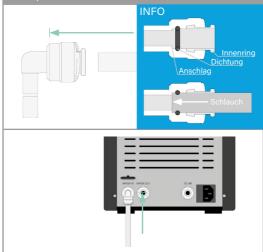
# Installationsschritt 4: Zuwasseranschluss





# Abnahme der Sicherheitsstopfen

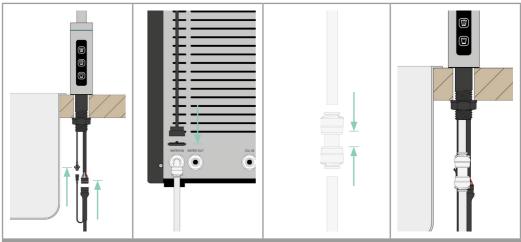
# Schlauch zuschneiden



# Wasserzufuhr anschließen

# Installationsschritt 5: Wasserhahn mit der Anlage verbinden

 Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Vertretung oder eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.



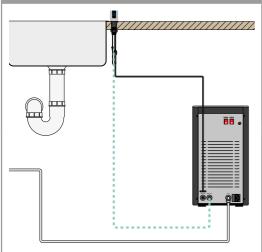
# Elektronischer Anschlusskabel

Die Elektroanschlüsse der Touch-Buttons-Armatur mit dem Anschlusskabel verbinden und das Kabel in die Anlage stecken.

# Gerader Verbinder anbringen

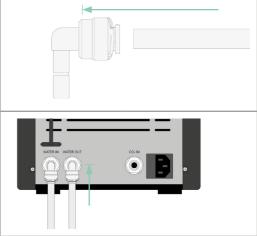
Die Gerader Verbinder auf den Schlauch des Wasserhahns stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag geschoben wurde.
Den Anschlussschlauch in die Gerader Verbinder

Den Anschlussschlauch in die Gerader Verbinder stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



### Ausgangsschlauch zuschneiden

Die benotigte Schlauchlange von Gerader Verbinder bis zum Wasserausgangsanschluss abmessen ( + etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

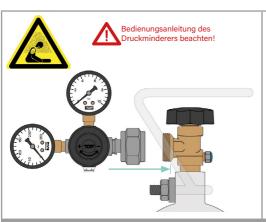


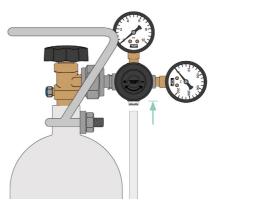
### Wasserhahn anschließen

Am Ende des Ausgangsschlauch einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Wasserausgangsan

# Installationsschritt 6: CO<sub>2</sub> Flaschen anschließen

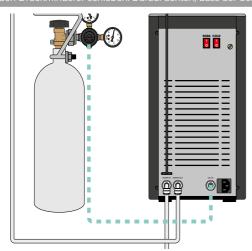
- Erstickungsgefahr: Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Umgang mit dem Kohlenstoffdioxid!
- Die SPRUDELUX DIAMOND ist für Handelsübliche CO<sub>2</sub> Zylinder geeignet. Zudem können diese in unserem Onlineshop erworben, getauscht und wiederbefüllt werden.
- Der CO<sub>2</sub> Zylinder sollte beim Transport, der Aufbewahrung und der Nutzung immer aufrecht stehen und vorm Umfallen gesichert sein. Nach liegendem Transport den Zylinder für mindestens 60 Minuten aufrecht stehen lassen, damit der Inhalt sich setzen kann.

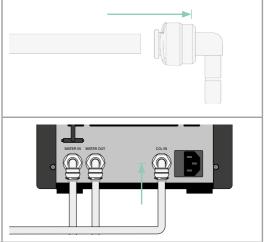




### Druckminderer einstellen

Die genaue Anleitung steht auf dem mitgeliefertem Blatt des Druckminderer. Danach den Anschlussschlauch in den Druckminderer schieben. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.





### Gasschlauch zuschneiden

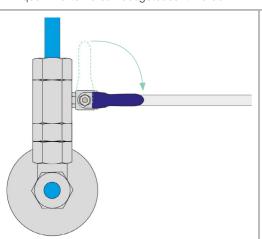
Die benötigte Schlauchlänge vom Druckminderer bis zum Gasanschluss abmessen ( + etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

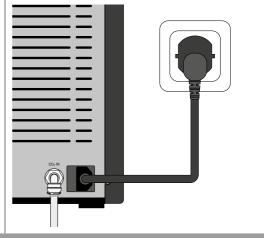
### Gasflasche verbinden

Am Ende des Gasschlauchs einen Anschlusswinke einsetzen. Darauf achten das der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Gasanschluss einbauen.

# Installationsschritt 7: Anschluss- und Geräteprüfung

- Vergewissern Sie sich, dass genügend Luft um die Anlage zirkulieren kann mit 15 cm Abstand auf der Rück- und Oberseite.
- Prüfen Sie, ob alle elektronischen Verbindungen korrekt angeschlossen und es keine losen Kabel gibt.
   Prüfen Sie, ob alle Schläuche und Verbindungen fest angeschlossen sind.
- Das SPRUDELUX DIAMOND System ist mit einem 3-adrigen Netzkabel mit geerdetem Stecker versehen. Sicherstellen, dass eine Netzdose mit der korrekten Stromspannung verwendet wird.
- Wenn ein Stromkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Vertretung oder eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.





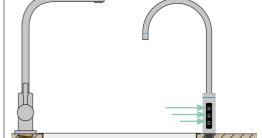
# Wasserzufuhr öffnen

Die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn und auf den Eckventilen öffnen. Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläuche und Verbindungen auf ihre Dichtheit prüfen. Den Tank für ca. 10 min volllaufen lassen.

# Anschlusskabel

Den Klinkenstecker in die entsprechende Öffnung schieben. Die Anlage an eine geerdete Steckdose anschließen. Keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.





### **Kippschalter SODA**

Den Kippschalter SODA auf ON umlegen und warten bis keine Pump- und Wasserrauschgeräusche mehr zu hören sind.

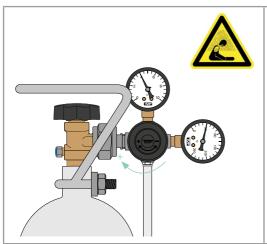
# Anlage durchspülen und entlüften

Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Schläuche und der Wassertank durchgespült und entlüftet werden. Beim ersten Spülen kann das Wasser durch die Mineralien der Filter etwas trüh-milchig sein

Die Knöpfe an der Touch-Buttons-Armatur nach einander betätigen und solange halten, bis klares Wasser ohne Blassen rauskommt

# Installationsschritt 8: Inbetriebnahme

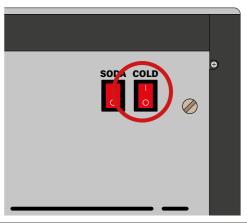
- Die LEDs auf der Armatur zeigen den Betriebszustand an. Blau bedeutet, das die Anlage sich gerade im Stand-by-Modus befindet. Kurz nach Betätigen eines der drei Buttons wechselt diese ins Grün und zeigt, dass die Anlage nun zum Zapfen bereit ist.
- Der Karbonisierungsprozess (Zugabe von CO₂ in das gefilterte Wasser) funktioniert ausschließlich bei eingeschalteter Kühlfunktion. Bei der erster Inbetriebnahme dauert dieser Kühl- und Karbonisierungsprozess ca. 2 Stunden. Je kälter das Wasser ist umso besser das Karbonisierungsergäbnis.



# CO2 Gas öffnen

Den Regler öffnen und den Schlauch auf Dichtheit z.B. mit einem Leck-Such-Spray prüfen.

ACHTUNG - Erstickungsgefahr: auf die Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Kohlenstoffdioxid achten!



# Kippschalter COLD

Den Kippschalter COLD auf ON umlegen und warten bis das Wasser die gewünschte Temperatur erreicht hat. Dies kann beim bis zu 40 Minuten dauern.





# wärmer kühler max +12 °C min +4 °C

### Wasser zapfen

Einen beliebigen Knopf der Armatur kurz ein Mal zum Entsperren drücken. Nun den Knopf für gewünschtes Wasser drücken und halten, um das Wasser zu zapfen

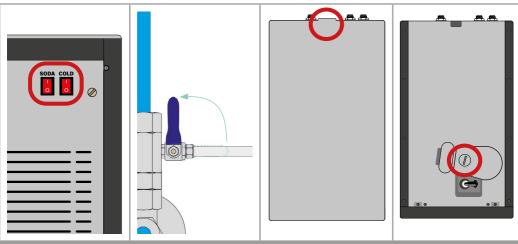
### Temperatur und CO<sub>2</sub> Sättigung anpassen

Die Wassertemperatur kann am Termostatregler stufenlos eingestellt werden: von ca. +12 °C bis ca.+4 °C. Drehen Sie dazu den Regler mit einem Schraubendreher in die gewünschte Position

Die CO<sub>2</sub> Zugabe kann am Druckregler justiert werden. Diesen in Richtung + PLUS oder - MINUS drehen (maximal 4 har).

# Wartung: Filterwechsel

- Beachten Sie die Kapazitätsangaben auf dem Filteraufkleber.
- Unabhängig von der Kapazität sollten die Filter spätestens alle 6 Monate getauscht werden.



### Anlage ausschalten

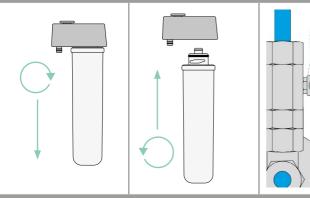
Die beiden Kippschalter auf OFF stellen und das Netzkabel ziehen.

Die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperren.

# Filter entnehmen

Die Abdeckung an der Geräteoberseite entfernen.

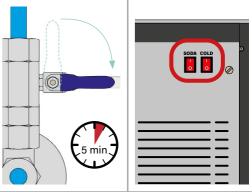
Die Filteraufnahme entriegeln in dem man diese gegen den Uhrzeigersinn dreht, gegebenenfalls eine Münze zur Hilfe nehmen. Und diese nach Oben entnehmen.



# Filterersetzen

Altfilter durch das drehen in Uhrzeigersinn entfernen. Neufilter durch das drehen gegen den Uhrzeigersinn einsetzen

Die Filteraufnahme wieder einsetzen und die Geräteabdeckung wieder anbringen.



# Wasserzufuhr wieder öffnen

Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläu che und Verbindungen auf ihre Dichtheit prüfen. Den Tank für ca. 5 Min volllaufen Jassen.

### Anlage einschalten

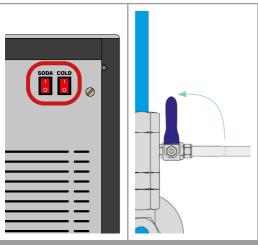
Die Anlage erst einschalten, wenn der Tank sich mit Wasser gefüllt hat.

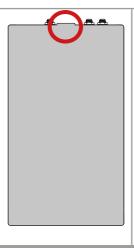
Das Netzkabel wieder an das Stromnetz anschließen und die beiden Kippschalter auf ON stellen.

Die Anlage durchspülen bis klares Wasser rauskommt

# Wartung: UV-Lampe ersetzen

Die UV-Lampe tötet 99,99% aller möglichen Bakterien, Viren und Keime im Wasser ab. Da selbst bei den modernsten UV-Lampen die UV-Strahlung mit zunehmendem Alter abnimmt, empfehlen wir die Lampen alle 12 Monate auszutauschen.



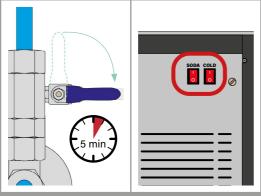




# Anlage ausschalten

Die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am

# UV-Lampe ersetzen



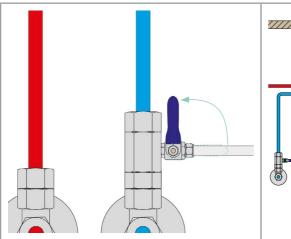
# Wasserzufuhr wieder öffnen

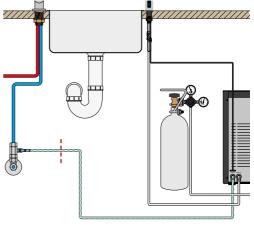
### Anlage einschalten

Wasser gefüllt hat.

# Wartung: Desinfektion der Anlage

 Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise des Desinfektionsmittels, dieser kann unter Umständen schwere Augenreizung verursachen.





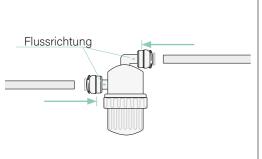
# Wasserzufuhr absperren

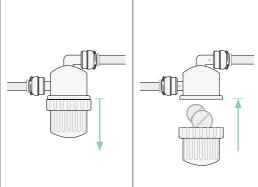
Die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperren.

### Zuwasserschlauch durchschneiden

Den Wasserzulaufschlauch an einer gutzugänglichen Stelle durchschneiden, Vorsicht hier kann noch Restwasser rauskommen.

Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.





### Desinfektionsadapter installieren

Die beiden Enden des Zuwasserschlauchs in den Adapter stecken (die Flussrichtung beachten, diese ist mit kleinen Pfeilen gekennzeichnet), Darauf achter das der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.

Uberprüfen Sie ob die Verbindungen Dicht sind

### Desinfektionstabletten einlegen

Die Sicherheitsangaben des Desinfektionsmittels beachten!

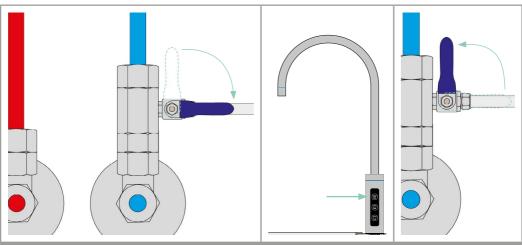
Den Adapter aufschrauben und eine bzw. mehrere Reinigungstabletten in den Adapter legen und diesen wieder verschließen.



ACHTUNG! Das Desinfizieren verkürzt stark die Lebensdauer der Filter! Wir empfehlen die Desinfektion immer vor einem Filterwechsel und ohne der Umkehrosmose-Membrane durchzuführen.

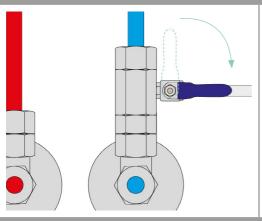
# Wartung: Desinfektion der Anlage

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise des Desinfektionsmittels, dieser kann unter Umständen schwere Augenreizung verursachen.



# Eckventil öffnen

# Anlage durchspülen





# Eckventil öffnen

# Problemlösung

Defekt	Möglicher Grund	Lösung	
Heißes Wasser tropft aus der Ausgabedüse.	1. Wassereinlassdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasser- druck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.	
	<ol><li>Das Magnetventil hat eine Fehl- funktion.</li></ol>	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.	
Sprudelwasser tropft aus der Ausgabedüse.	Das verbleibende Sprudelwasser in der Leitung fließt aufgrund von CO2.	Warten Sie einige Sekunden, es wird gestoppt.	
	<ol><li>Das Magnetventil hat eine Fehl- funktion.</li></ol>	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.	
Die UV-Anzeigelampe blinkt und es sind Pieptöne zu hören, wenn Wasser ausgege-	Die UV-Lampe ist defekt oder es ist keine UV-Lampe angeschlossen.	Ersetzen Sie die UV-Lampe oder überprüfen Sie, ob das UV-Kabel angeschlossen ist.	
ben wird.	2. UV-Platine ist defekt.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.	
Alle Ausgabetasten blinken und es sind Pieptöne zu hö- ren, wenn die Taste gedrückt wird.	Im Inneren des Wasserspenders wurde ein Leck festgestellt.	Ziehen Sie das Netzkabel, trocknen Sie dann das Wasser auf der internen Basis oder wenden Sie sich an den Kundendienst.	
	2. Der Schmutzwasserbehälter ist voll.	Bitte lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Abwasserbehälter ab.	
Sprudelwasser ist unzureichend.	<ol> <li>CO2 und Wasser werden nicht richtig vermischt.</li> </ol>	Bitte warten Sie länger.	
	2. CO2 geht fast aus.	CO2-Zylinder ersetzen.	
	3. CO2-Ausgangsdruck ist zu niedrig.	Bitte stellen Sie den Ausgangsdruck wie empfohlen auf 4 bar ein.	
Warmwasser ist nicht heiß.	<ol> <li>Der Hot-Power-Schalter ist aus- geschaltet.</li> </ol>	Schalten Sie den Hot-Power-Schalter ein.	
	Der Überhitzungsschutz ist auf- grund trockener Hitze aktiviert.	Rufen Sie den Kundendienst an, um den Schutzknopf am Heißwasser- tank zurückzusetzen.	
	3. Problem mit PCB oder Thermostat.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.	
Kein heißes Wasser.	Kein Wasser aus der Hauptwasser- versorgung.	Überprüfen Sie die Einlasswasserversorgung.	
	2. Wassereinlassdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasser- druck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.	
	3. Es wird kein Wasser in den Heiß- wassertank gefüllt.	Bitte drücken Sie die Heißwasser- taste, um Wasser in den Heißwasser- tank zu füllen, bis Wasser austritt.	

# Problemlösung

Defekt	Möglicher Grund	Lösung
Kaltes Wasser ist nicht kalt.	<ol> <li>Der Kaltwasserschalter auf der Rückseite ist ausgeschaltet.</li> </ol>	Schalten Sie den Kaltwasserschalter ein.
	2. Kühlzeit ist nicht ausreichend.	Bitte warten Sie 40 Minuten auf die Wasserkühlung.
	3. Kältemittellecks.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Kein kaltes Wasser.	Kein Wasser aus der Hauptwasser- versorgung.	Überprüfen Sie die Einlasswasserversorgung.
	Kaltes Wasser wird in den kalten     Tank gefüllt.	Wenden Sie sich an die Servicemitarbeiter.
	3. Wassereinlassdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasser- druck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.
	4. Wasser im Kaltwassertank ist ge- froren.	Ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie 4 - 8 Stunden. Das interne Rohr kann gebrochen sein, bitte wenden Sie sich ebenfalls an den Kundendienst.
Kein Sprudelwasser.	1. CO2 läuft aus.	Ersetzen Sie die CO2-Flasche.
	Der Soda-Netzschalter auf der Rückseite ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Soda-Netzschalter ein.
	Es kann kein Wasser in den     Sprudelwassertank gefüllt werden.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.

# Entsorgung, CE Kennzeichnung



# **WEEE HINWEIS**

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment) Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte. Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren. Das abgebildete WEEE Logo (Mülltonne) auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrottes hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrottes ein Beitrag dazu, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Gerätes.

### ROHS KONFORMITÄT

Dieses Produkt entspricht der europäischen RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten sowie deren Abwandlungen.



# CE KENNZEICHEN

Das aufgedruckte CE Kennzeichen entspricht den geltenden EU Normen und signalisiert, dass das Gerät die Anforderungen aller für dieses Produkt gültigen EU-Richtlinien erfüllt.

Zeppelinstraße 4 89604 Allmendingen +49 7391 777 65 22 info@neueswasser.de www.neueswasser.de